



© Lana Grossa GmbH

Modell 29 – Gomitolo 15

KLEID
GOMITOLO TONO

KLEID · GOMITOLO TONO

Modell 29 – Gomitolo 15



Größe 36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50 - 52/54)

Die Angabe für Größe 40/42 steht in Klammern an erster Stelle, für Größe 44/46 an zweiter Stelle, für Größe 48/50 an dritter Stelle und für Größe 52/54 an letzter Stelle. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Gomitolo Tono“ (100 % Baumwolle (Bio), LL = ca 360 m/100 g): **1 (2 - 2 - 2 - 2) Knäuel = ca 100 (200 - 200 - 200 - 200) g** Pfirsich/Lachsrosa/Orange (**Fb 1035**), **1 (1 - 1 - 1 - 1) Knäuel = ca 100 (100 - 100 - 100 - 100) g** Tomate/Erdbeer/Rosa (**Fb 1036**), **1 (1 - 1 - 1 - 1) Knäuel = ca 100 (100 - 100 - 100 - 100) g** Zyklam/Fuchsia/Pink (**Fb 1037**), **2 (2 - 2 - 2 - 3) Knäuel = ca 200 (200 - 200 - 200 - 300) g** Rotviolett/Pflaume/Flieder (**Fb 1038**); kurze und lange Rundstricknadel Nr 2,5 und 3,5.

Das Kleid wird von oben nach unten in einem Stück gestrickt.

Rippenmuster: 1 M li, 1 M re verschr (in das hintere Maschenglied einstecken, die M verdreht sich 1x) im Wechsel str.

Glatt re: In Runden stets re M str. In Reihen: Hinr re M, Rückr li M str.

Raglanrippenmuster: Rapport über 3 M und 4 Rd. **1. Rd:** 1 U, 3 M re, 1 U. Die Umschläge in der folg Rd re str und nachfolgend beids in das glatt re Muster integrieren. **2. Rd:** 3 M re. **3. Rd:** 1 U, die 3. M der li Nd über die beiden davor liegenden M ziehen, 1 M re, 1 U, 1 M re, 1 U. Die seitlichen Umschläge in der folg Rd re str und nachfolgend beids in das glatt re Muster integrieren. **4. Rd:** 1 M re, den U der Vor-Rd re, 1 M re. Die 1. bis 4. Rd stets wdh, so werden je 4 Rd je Raglanrippe 4 M zugenommen.

Kraus re: In Runden: 1 Rd li M und 1 Rd re M im Wechsel str.

Farbfolge: Das Kleid von oben mit Fb 1035 beginnen. Sobald das 1. Knäuel zu Ende geht bzw. (22 - 25 - 28 - 31) cm ab Rippenmuster - am Rückenteil gemessen, weiter mit Fb 1036 str. Sobald das Knäuel zu Ende geht weiter mit Fb 1037 str. Sobald das Knäuel zu Ende geht das Kleid in Fb 1038 beenden.

Maschenprobe: 25 M und 32 R glatt re mit Nd Nr 3,5 = 10 x 10 cm.

Rundpasse: 148 M mit Farbe 1035 und Nd Nr 2,5 anschlagen, zur Rd schließen, den Rundenbeginn markieren, und 2 cm im Rippenmuster str. Nun 1 Rd li M str. Weiter mit Nd Nr 3,5 die Farbfolge in folg Mustereinteilung str: *20 M glatt re = re Schulter, 3 M im Raglanrippenmuster, 48 M glatt re = Vorderteil, 3 M im Raglanrippenmuster, ab * 1x für die li Schulter und das Rückenteil wdh. Nach 60 (70 - 80 - 90 - 100) Rd ab Mustereinteilung sind es 388 (428 - 468 - 508 - 548) M. Nachfolgend werden Ärmel, Rücken- und Vorderteil getrennt glatt re gearbeitet, dafür die M wie folgt einteilen: re Ärmel 80 (90 - 100 - 110 - 120) M = zwischen den ehemaligen Raglanrippen, Vorderteil 114 (124 - 134 - 144 - 154) M = je 3 M des ehemaligen Raglanrippenmusters und dazwischen 108 (118 - 128 - 138 - 148) M, li Ärmel 80 (90 - 100 - 110 - 120) M, Rückenteil 114 (124 - 134 - 144 - 154) M.

Ärmel: Mit Nd Nr 3,5 über die je 80 (90 - 100 - 110 - 120) M 10 R glatt re str, dabei jeweils am Ende jeder R aus der letzten M 1 M re und 1 M li heraus str = 90 (100 - 110 - 120 - 130) M. Nun für den Saum mit Nd Nr 2,5 noch weiter in Rd 2 cm kraus re str, dann alle M locker abk.

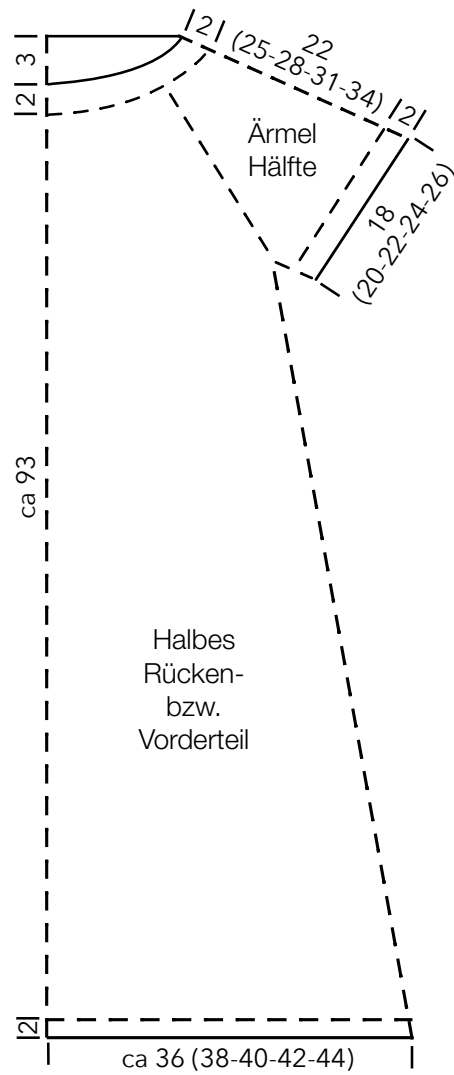
Rückenteil: Für das Rückenteil über die 114 (124 - 134 - 144 - 154) M mit Nd Nr 3,5 zunächst 10 R glatt re str, dabei in jeder Hinr beids 1 M aus den zugenommenen Ärmelmaschen aufnehmen = 124 (134 - 144 - 154 - 164) M.

Rücken- und Vorderteil: Direkt nach der letzten Hinr mit Nd Nr 3,5 am Rückenteil 5 M aus den zugenommenen Ärmelmaschen aufnehmen und über die folg 114 (124 - 134 - 144 - 154) M des Vorderteils str, 5 M aus den zugenommenen Ärmelmaschen aufnehmen. Weiter über alle 248 (268 - 288 - 308 - 328) M in Rd glatt re in der Farbfolge str, dabei in jeder 18. Rd verteilt 10 M zun - 1 M aus dem Querfaden zur folg M re verschr herausstricken. 93 cm ab Halsblende - am Vorderteil gemessen bzw. bei gewünschter Länge - Anprobe, für den Saum mit Nd Nr 3,5 noch weiter in Rd 2 cm kraus re str, dann alle M locker abk.

Ausarbeitung: Alle Fäden vernähen und evtl. kleine Löcher an den Übergängen der Rundpasse schließen.

KLEID · GOMITOLO TONO

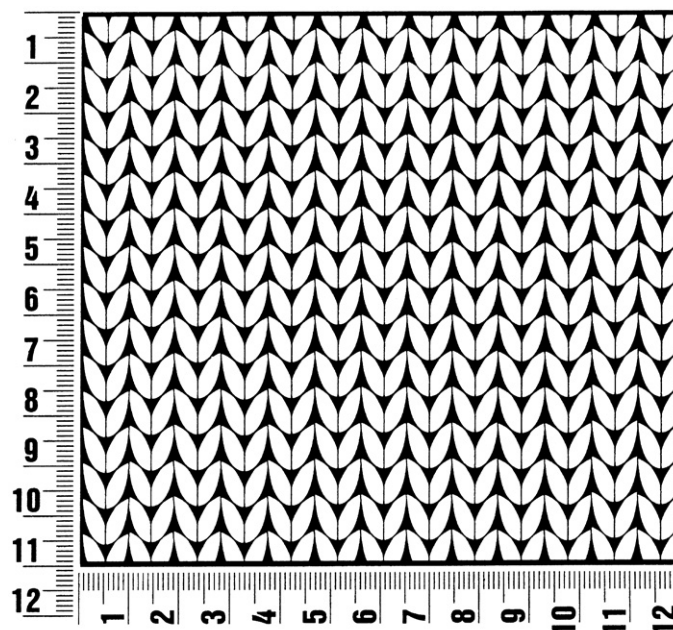
Modell 29 – Gomitolo 15



Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünnere Nadeln bis sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen entsprechend dickere Nadeln bis es passt.

Bitte beachten Sie: Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abk = abketten

abn = abnehmen

beids = beidseitig

ca = Circa

cm = Zentimeter

D-Stb = Doppelstäbchen

Fb = Farbnummer

fe-M = feste M

folg = folgende

g = Gramm

häk = häkeln

Hinr = Hinreihe

Kett-M = Kettmasche

Krebs-M = Krebsmasche

li = links

LL = Lauflänge

Luft-M = Luftmasche

m = Meter

M = Masche

Nd = Nadel

Nr = Nummer

R = Reihe

Rand-M = Randmasche

Rd = Runde

re = rechts

Rückr = Rückreihe

Stb = Stäbchen

str = stricken

U = Umschlag

usw = und so weiter

verschr = verschränkt

wdh = wiederholen

zun = zunehmen

zus-str = zusammenstricken

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de

Fotograf: Wilfried Wulff, www.wilfriedwulff.com